

	<p>Objekt:           Waschhilfsmittel</p> <p>Museum:          Industriemuseum Chemnitz im Sächsischen Industriemuseum Zwickauer Straße 119 09112 Chemnitz +49(0)371 3676140 chemnitz@saechsisches- industriemuseum.de</p> <p>Sammlung:       (T) Textil</p> <p>Inventarnummer: 98/0757-2 / T/V 033</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Früher ein Knochenjob, weil alles per Hand gereinigt werden musste, ist der Wäschestampfer ein erster Schritt hin zum mechanischen Waschen. Zum Ablauf: Man legt die Wäsche in einen Kübel mit Lauge, um sie anschließend zu stampfen. Durch die Löcher im unteren Teil strömt die Waschlauge. Der gefederte Einsatz wirkt wie eine Pumpe – die Lauge kann so mit mehr Druck durch die Wäsche gepresst werden.

## Grunddaten

Material/Technik:	Zinklech & Holz
Maße:	Höhe: 115,00 mm; Durchmesser: 220,00 mm; Gewicht: 2,00 kg

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1950
	wer	Wasch-Wolff (Zittau)
	wo	Zittau

## Schlagworte

- Alltag und Gesellschaft
- Haushalt
- Wäscherei
- Wäschestampfer